

Plenumsstizung 14.12.09

Redeleitung: Peter  
Protokoll: Malte  
Beginn 20:20

TOPs:

1. Unterstützung diverser Profs
2. AKs:
  - 2.1 Lehramt
  - 2.2 Forderungen -> Stellungnahme zur Stellungnahme des Rektorats
  - 2.3 BA/MA
3. rätetä
4. VV am 16./17.

1.

Die Fachschaft Bio hat Profs dazu animiert, Solierklärungen abzugeben. Vorformulierte Fassung der Solierklärung wird vorgelesen. Der Fachbereich Skandinavistik hat Stellung zu unseren Forderungen bezogen, unterstützt einzelne Forderungen ausdrücklich.

2.1 AK Lehramt

Neue Fassung der Forderungen ist fertig. Die Forderungen sollen nicht nur für das Lehramt-Studium gelten.

Der Anmelde- bzw Zuteilungsmodus für Seminarplätze scheint kontrovers, vor allem bei vollen Seminaren ist der aktuelle Modus leider intransparent und wird nicht als fair empfunden. Die Zuteilung nach Losentscheid oder Anmeldezeitpunkt wird abgelehnt. Abstimmung, ob wir die Forderungen alle unterstützen: einstimmige Zustimmung

Der Punkt bzgl Seminaren in modernen Fremdsprachen (auf deutsch vs in jeweiliger Sprache) wird länger diskutiert. (Forderung ist, nur Einführungsverstaltungen auf deutsch anzubieten, alles andere in der jeweiligen Sprache). Aktueller Missstand ist, dass bis vor dem Examen wenig die jeweilige Sprache verwendet wird, was teilweise zu Überforderung im Examen führt. Frühes Verwenden-Müssen der Fremdsprache wird allerdings als Hürde verstanden. Abstimmung: allg. Zustimmung bei einigen Enthaltungen

Die Forderung, in der Berufungskommission grundsätzlich ein schulbezogenes Mitglied zu fordern, wird vom AK noch einmal diskutiert, um später abgestimmt zu werden.

Kontrovers ist ebenfalls die Forderung nach mehr Schulpraxisbezug in den Tutorien. Einerseits wäre mehr Praxisbezug wichtig, andererseits ist die Belastung für die Tutoren nicht zu unterschätzen; bei Tutoren handle es sich großteils ohnehin um Studenten, die den Tutoriumsteilnehmern nur wenig voraus sind. Abstimmung: allg. Zustimmung bei einer Gegenstimme mit einigen Enthaltungen

3. rätetä

Aufruf von Leo, Texte zu schreiben, so dass er vor Weihnachten eine Zeitschrift zusammenstellt. Diese Zeitschrift soll möglichst vielen Studenten mitgegeben werden, die in die Ferien fahren, deshalb sollen alle Texte bis Dienstag früh bei Leo vorliegen.

Antrag: Die Autoren dürfen frei schreiben, schreiben nicht im Namen aller. Eine Präambel soll vorangestellt werden, die am Dienstag Abend besprochen wird. Bzgl Gendering haben wir auf "...\*innen" verständigt, um dies eindeutig zu halten.

Ausstehende Themen:

- Geschichte des Protests, gerne auch über Tübingen hinaus.
- Was haben wir bereits erreicht? Wie viel können wir realistisch erreichen?

- "Was kann ich tun?", es sollen z.B. Schablonenbriefe an Tübinger Abgeordnete ins rätetä  
- Vorstellung einzelner AKs  
Umfang eines Textes soll etwa 1/2 DIN A5-Seite sein. Texte an Leo-die-Locke@gmx.de

Pause von 21:25 bis 21:38

[Nachträglich besprochen] 2.3 Forderungen des AK BA/MA  
Leider große thematische Überschneidung mit bereits beschlossenen Forderungen. Da wir uns bzgl der Überschneidung nicht ganz sicher waren, stimmten wir einige Forderungen [4&5] erneut ab. allgemeine Zustimmung bei wenigen Enthaltungen.

4. VV am 16.12.

Es kam der Vorschlag auf, sich in der großen VV per Abstimmung erneut legitimieren zu lassen, was am Wochenende sehr kontrovers diskutiert wurde. Es wurde am Wochenende die Sorge geäußert, dass wir dann möglicherweise die Legitimation verlieren. Wir erwarten relativ viele Leute, die sich sonst nicht engagieren, was heißt dass die üblichen Besetzer dort möglicherweise in der Minderheit sind.

Die Diskussion wirft die Frage auf, wie sich die Besetzung selbst versteht. Man kann die Besetzung als "Vertretung der studentischen Interessen" verstehen, contra einer allgemeinen Gesellschaftskritik. Es stellt sich die Frage, ob die VV als Informationsveranstaltung oder als Plenum gedacht ist. Die Beschlussfähigkeit der Veranstaltung ist ebenfalls nicht klar.

Abstimmung, ob die Frage nach Legitimation am 16. angesprochen wird: allg Ablehnung bei drei Prostimmen.

Abstimmung, ob dort generell Abstimmung stattfinden sollen: allg Zustimmung bei wenigen Enthaltungen

4. AK 17.12.

Die Sorge wird geäußert, dass am Mittwoch alle zu wenig Plan haben. Bisher stehen Peter, Tom, Lukas zur Verfügung. Morgen sollen möglichst viele Leute ins Plenum kommen, damit wir da Leute/Beiträge/Ideen sammeln können. Eine sagemumwobene Person namens Andi soll existieren, die eine Planung ausarbeitet. Peter erklärt sich bereit, zur Sicherheit die Planung zu übernehmen. Update: Die Planung von Andi ist da!  
Konkrete Planungen zur größeren Aktion am Donnerstag werden nicht ins Protokoll aufgenommen, es wird im Dienstags-Plenum um große Anwesenheit gebeten.

Aufruf, über möglichst viele Kanäle möglichst viele Leute zu mobilisieren, sowohl für die VV als auch für den 17.12.

Die Planung übernimmt Andi, bei Fragen wird hiermit an ihn verwiesen.

5. Sonstiges.

Ich komm nicht hinterher...

Solischreiben der FS Bio soll blanko an alle lhrenden Gremien gehen -- allg. Zustimmung

Bundes-FS (?welche??) erklärt sich solidarisch

Es sollte zur VV hier Essen zur Verfügung stehen. Dienstag soll bitte containert werden! (Mobile VoKü auf der Demo!!)

Ende des Plenums um 23:05

Ende des Plenums

TODO: geänderte Forderungen von Vals Laptop an Sarah\_Be@t-online.de